

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 001

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -001

Einreichungsdatum

2013/5/13 16:55:46 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Plastiktüten

Antragsteller

Onk3l

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Sonstiges

Antragstext

Der LPT möge beschließen, folgenden Text an geeigneter Stelle ins Wahlprogramm aufzunehmen:

Modul 0: Die Piratenpartei Saarland fordert eine hohe Besteuerung von Kunststofftragetaschen in Geschäften.

Modul 1: Die Piratenpartei Saarland fordert ein Verbot der unentgeltlichen Abgabe von Kunststofftragetaschen.

Modul 2: Die Piratenpartei Saarland fordert eine hohe Besteuerung und das Verbot der unentgeltlichen Abgabe von Kunststofftragetaschen in Geschäften

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Plastik-Einkaufstüten stellen eine enorme Belastung der Umwelt dar. Oft wird die Plastik-Einkaufstüten nur für den Heimweg vom Supermarkt nach Hause benötigt. Danach kann es noch Hunderte von Jahren dauern bis sie verrotten. Um diesem Problem zu begegnen, könnten die Tüten durch umweltfreundliche Papiertüten oder Stofftaschen ersetzt werden. Laut Umweltbundesamt werden jährlich mehr als fünf Milliarden Plastiktüten (vorwiegend Einkaufstaschen) aus Polyethylen für den deutschen Markt hergestellt. Das sind im Schnitt 65 Tüten pro Person und Jahr. Auch als Müll- oder Frischhaltebeutel findet man Tüten aus Polyethylen in fast jedem Haushalt. Dabei vergeuden die aus Erdöl hergestellten Tüten nicht nur Ressourcen, sondern belasten durch die Müllverbrennung die Umwelt mit Formaldehyd, Phenolen und anderen klimaschädlichen und giftigen Substanzen. Plastiktüten sind biologisch nicht abbaubar. Unzählige in der Natur zurückgelassene Plastiktüten verrotten über Jahrhunderte hinweg nicht und belasten u.a. das Grundwasser (z.B. mit Flammschutzstoffen). Der Plastikmüll gefährdet nicht nur Flora und Fauna an Land. Auch im Wasser ersticken Meerestiere oder Seevögel an Plastikresten. Allein im Mittelmeer treiben derzeit rund 250 Milliarden Kunststoffteilchen mit einem Gesamtgewicht von 500 Tonnen. Und bis zu ihrer Zersetzung kann es Jahrhunderte dauern. In England, Australien, San Francisco, Tansania und Ruanda sind Tragetaschen aus Polyethylen mittlerweile verboten. In Südafrika dürfen Kunststofftüten von Einzelhändlern nicht mehr umsonst verteilt werden. Seit dem Jahr 2003 droht ihnen eine Geld- oder Gefängnisstrafe, wenn sie dagegen verstoßen. Eine echte Alternative bieten wiederverwendbare langlebige Stofftragetaschen.

Antragsfabrik

http://wiki.piratenpartei.de/SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsfabrik/Programmänderung_Entwurf_002

Datum der letzten Änderung

27.05.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_001&oldid=2107673“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

- Diese Seite wurde zuletzt am 27. Mai 2013 um 17:25 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 162-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 002

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -002

Einreichungsdatum

2013/5/13 16:57:34 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Werbe- und Sponsoringverbot durch die Lebensmittelindustrie in KiTas und Schulen

Antragsteller

Onk3l

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Verbraucherschutz

Antragstext

Der LPT möge beschließen, folgenden Text an geeigneter Stelle ins Wahlprogramm aufzunehmen:

Die Piratenpartei Saarland fordert das Verbot jeglicher Werbung und jede Art von Sponsoring durch die Lebensmittelindustrie in KiTas und Schulen.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Viele Konzerne stellen sogenannte Kinderlebensmittel her. Diese Kinderlebensmittel sind teilweise sehr ungesund und stellen die Lebensmittelpyramide auf den Kopf. Dies führt zu einer gravierenden Fehlernährung von Kindern. Die Junkfood-Industrie ist kein geeigneter Partner für den Staat, Schulen und Sportverbänden. Angesichts massiver Marketingaktionen der Industrie kann auch von einer freien Verbraucherentscheidung keine Rede sein: Kinder werden verführt, Eltern manipuliert. Schweden hat bereits mit einem Werbe- und Sponsoringverbot in KiTas und Schulen reagiert. Mit Lebensmittelindustrie ist auch tatsächlich die Industrie gemeint, der Dorfbäcker oder Metzger darf natürlich eine Schule sponsoren.

Antragsfabrik

http://wiki.piratenpartei.de/SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsfabrik/Programmänderung_Entwurf_003

Datum der letzten Änderung

27.05.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_002&oldid=2107674“

Kategorien: [Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung](#) | [LPT2013.2/Programmänderung](#)

- Diese Seite wurde zuletzt am 27. Mai 2013 um 17:25 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 138-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 003

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -003

Einreichungsdatum

2013/5/17 19:17:07 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Gebietsreform

Antragsteller

Jarweiler

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Infrastruktur

Antragstext

Es wird beantragt im Wahlprogramm den Themenpunkt Gebietsreform an geeigneter Stelle einzufügen:

Damit das Saarland, seine Kommunen und Kreise, auf Dauer existieren können, sind sinnvolle strukturelle Veränderungen auch hinsichtlich des demografischen Wandels unverzichtbar. Um dies zu erreichen, fordert die Piratenpartei Saarland die Einrichtung einer Expertenkommission hinsichtlich einer Kreisgebietsreform als erste Maßnahme. Es ist für die Piratenpartei Saarland hierbei selbstverständlich, dass die Bürgerinnen und Bürger in diesen Prozess mit einbezogen werden müssen.

Raumordnungsverfahren und die Planung von Infrastrukturen dürfen nicht an bestehenden Grenzen und Zuständigkeiten scheitern. Lösungsorientierte Kooperationen zwischen Bund, Ländern und Kommunen

sind daher ebenso zu initiieren und zu intensivieren wie die innereuropäische Zusammenarbeit.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Bereits heute können Kommunen ihre Aufgaben nicht mehr richtig wahrnehmen. Teilweise sind Kommunen schon jetzt überschuldet. Die Ursachen hierfür sind vielfältig. Mögliche Ursachen sind aufgeblähte oder doppelte Verwaltungsstrukturen im Saarland. Hier wollen wir ansetzen, indem wir die bestehenden Strukturen auf Sinnhaftigkeit und Effizienz prüfen. So müssen wir hinterfragen, ob wir in Zukunft wirklich so viele Landkreise und Kommunen wie aktuell brauchen oder ob es mit gestrafften Strukturen nicht besser geht.

Piratenpad

<https://saarlouis.piratenpad.de/gebietsreform>

Antragsfabrik

http://wiki.piratenpartei.de/SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsfabrik/Programmänderung_Entwurf_004

Datum der letzten Änderung

27.05.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_003&oldid=2107675“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

- Diese Seite wurde zuletzt am 27. Mai 2013 um 17:25 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 151-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 004

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -004

Einreichungsdatum

2013/5/17 19:22:29 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Interkommunale Zusammenarbeit

Antragsteller

Jarweiler

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Infrastruktur

Antragstext

Es wird beantragt im Wahlprogramm den Themenpunkt: Interkommunale Zusammenarbeit an geeigneter einzufügen:

Um interkommunale Zusammenarbeit und Kooperationen stärker zu fördern oder auch Fusionspotenziale unter Kommunen aufzuzeigen, setzt sich die Piratenpartei Saarland für die Bildung einer Expertengruppe auf Landesebene ein.

Ziel ist es verwaltungs- und infrastrukturtechnische Doppelstrukturen abzubauen, die Selbstverwaltungskosten zu optimieren und die Leistungsfähigkeit von Kommunen und Landkreisen nachhaltig zu gewährleisten.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Die interkommunale Zusammenarbeit kann Kosten und Doppelanschaffungen (z.B. beim Städtischen Bauhof, bei der EDV usw.) verhindern und den kommunalen Haushalt entlasten. Daher ist die interkommunale Zusammenarbeit immer einer kommunalen Einzellösung vorzuziehen und weiter auszubauen. Unser erklärtes Ziel ist die schlanke, aber sehr leistungsfähige Kommune mit kurzen Wegen.

Piratenpad

<https://saarlouis.piratenpad.de/gebietsreform>

Antragsfabrik

http://wiki.piratenpartei.de/SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsfabrik/Programmänderung_Entwurf_005

Datum der letzten Änderung

27.05.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_004&oldid=2107676“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

- Diese Seite wurde zuletzt am 27. Mai 2013 um 17:25 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 148-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 005

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -005

Einreichungsdatum

2013/5/21 16:39:07 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Plastiktüten

Antragsteller

Bulletbox u. Hans sl

Antragsart

Programmänderung

Konkurrierende Anträge (unverbindliche Angabe)

in Teilen Pa001

Antragsgruppe

Sonstiges

Antragstext

Der LPT möge beschließen, folgenden Text an geeigneter Stelle ins Wahlprogramm aufzunehmen:

Die Piratenpartei Saarland fordert ein Pfandsystem für Plastik-Einkaufstüten / Plastik-Tragetaschen analog dem bestehendem Dosenpfandsystem. Die dahingehenden Systemkosten sind durch die ausgebenden Gewerbetreibenden zu tragen und das Pfand ist mindestens mit dem 10 fachen des Warenwertes anzusetzen. Alle nicht eingelöste Pfandbeträge sind für regionale Naturschutzprojekte zu verwenden.

Neue Fassung (nicht Teil des Antrags)

Die Piratenpartei Saarland fordert ein Pfandsystem für Plastik-Einkaufstüten / Plastik-Tragetaschen analog dem bestehendem Dosenpfandsystem. Die dahingehenden Systemkosten sind durch die ausgebenden Gewerbetreibenden zu tragen und das Pfand ist mindestens mit dem 10 fachen des Warenwertes anzusetzen. Alle nicht eingelöste Pfandbeträge sind für regionale Naturschutzprojekte zu verwenden.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Vom Grundsatz her gelten hier die gleichen Argumente wie im Antrag:

Programmänderung Entwurf 002 Plastiktüten Onk31 zum LPT 2013.2

Allerdings wird bei diesem Antrag, soweit keine Mehrheit zu einem generellen Verbot erreicht wird, nicht auf eine fiskalische Lösung gesetzt. Jede Steuerlösung führt letztendlich bei der Finanzverwaltung zu erheblichen Mehrbelastungen und damit Mehrkosten die wir alle tragen müssen und die dahingehenden Erträge werden in den staatlichen Finanzgräbern wirkungslos versickert.

Im Gegensatzsatz hierzu wird bei einem Pfandsystem die Systemkosten unmittelbar bei dem Produkt "Einkaufstüte" aufschlagen und diese vom Markt getragen. Die sich hieraus ergebene Pfandhöhe wird dazu führen, dass der Kunde künftig mit dem Produkt "Einkaufstüte" wesentlich sensibler umgeht und darauf achten wird, sein Pfand zurück zu erhalten.

Datum der letzten Änderung

03.06.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_005&oldid=2115453“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

- Diese Seite wurde zuletzt am 3. Juni 2013 um 08:25 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 162-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 006

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -006

Einreichungsdatum

2013/5/24 14:58:39 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Strukturell ausgeglichene Finanzpolitik

Antragsteller

Snot rod / Hillecrane

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Haushalt

Antragstext

Es wird beantragt im Programm den Abschnitt "Bekenntnis zur Schuldenbremse" durch folgenden Text zu ersetzen:

Strukturell ausgeglichene Finanzpolitik

Die Piratenpartei Saarland spricht sich für eine Haushaltspolitik aus, die sich nicht einseitig an Kürzungen auf der Ausgabenseite orientiert.

Wir setzen uns für eine strukturell ausgeglichene Finanzpolitik ein. Anstelle einer fatalen Austeritätspolitik unter Ausblendung anderer volkswirtschaftlicher Faktoren muss mehr Aufmerksamkeit auf die Einnahmen

des Staates gesetzt werden, insbesondere in Anbetracht der sich verschärfenden sozialen Ungleichheit. Gerade in einer Zeit des gesellschaftlichen Wandels ist es notwendig, Investitionen in Infrastruktur, Bildung und Umbau bestehender Strukturen zu tätigen. Die aktuelle Politik im Zeichen der "Schuldenbremse" schiebt notwendige Investitionen auf und versucht statt dessen zum Nachteil der jüngeren Generationen den Status Quo zu erhalten.

Wir wollen zukunftssicher und sozial verträglich haushalten.

Aktuelle Fassung (nicht Teil des Antrags)

Bekenntnis zur Schuldenbremse

Die Schuldenbremse ist eine verbindliche Regelung für alle Bundesländer und darf als solche nicht verletzt werden. Das Ziel eines ausgeglichenen Haushaltes ohne Neuverschuldung hat für uns unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen, zukunftsorientierten Wirtschaftspolitik oberste Priorität. Die Schuldenbremse ist dafür ein wichtiges Werkzeug. Der geplante Verzicht, neue Schulden zu machen, muss aber auch realistisch sein - eine nicht erfüllbare Schuldenbremse ist nichts anderes als der geplante Ruin unseres Bundeslandes. Daher ist die Schuldenbremse nicht das Ende, sondern erst der Anfang einer Reihe von Änderungen und Reformen, um das Ziel eines zukünftigen schuldenfreien Landeshaushaltes zu erreichen.

Neue Fassung (nicht Teil des Antrags)

Die Piratenpartei Saarland spricht sich für eine Haushaltspolitik aus, die sich nicht einseitig an Kürzungen auf der Ausgabenseite orientiert.

Wir setzen uns für eine strukturell ausgeglichene Finanzpolitik ein. Anstelle einer fatalen Austeritätspolitik unter Ausblendung anderer volkswirtschaftlicher Faktoren muss mehr Aufmerksamkeit auf die Einnahmen des Staates gesetzt werden, insbesondere in Anbetracht der sich verschärfenden sozialen Ungleichheit. Gerade in einer Zeit des gesellschaftlichen Wandels ist es notwendig, Investitionen in Infrastruktur, Bildung und Umbau bestehender Strukturen zu tätigen. Die aktuelle Politik im Zeichen der "Schuldenbremse" schiebt notwendige Investitionen auf und versucht statt dessen zum Nachteil der jüngeren Generationen den Status Quo zu erhalten.

Wir wollen zukunftssicher und sozial verträglich haushalten.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Die Schuldenbremse beeinträchtigt die Handlungsfähigkeit der Länder und Kommunen aufgrund derer begrenzter Steuer- und Abgabekompetenzen stark und wird in der Politik als Totschlagargument gegen neue Ausgaben benutzt, unabhängig von deren möglichen positiven Auswirkungen auf die Zukunft. Der Begriff der Schuldenbremse impliziert, dass sich ein ausgeglichener Haushalt nur über eine Reduktion der Staatsausgaben erwirken ließe. Mit der Argumentation, man müsse die Schuldenbremse einhalten, wird versucht eine ehrliche Diskussion darüber zu vermeiden, welche Leistungen die Bürger von ihrem Staatswesen einfordern und was sie bereit sind, dafür zu bezahlen.

Datum der letzten Änderung

27.05.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_006&oldid=2107677“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

- Diese Seite wurde zuletzt am 27. Mai 2013 um 17:25 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 219-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 007

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -007

Einreichungsdatum

2013/5/27 09:37:10 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Steuerverschwendung

Antragsteller

Forenwanderer

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Haushalt

Antragstext

Es wird beantragt im Wahlprogramm an geeigneter Stelle folgenden Text einzufügen:

Mutwillige wie auch nicht vereitelte Steuerverschwendung muss mit adäquaten Konsequenzen für die Verantwortlichen verbunden werden. Unabhängige, weitgehend transparente Kontrollmechanismen müssen eingerichtet werden, um frühzeitig Steuerverschwendung erkennen und unterbinden zu können.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Durch Steuerverschwendung verliert der Länderhaushalt (Staatshaushalt) jedes Jahr Investitionspotential, welches an anderer Stelle sinnvoll eingesetzt werden könnte. Der fahrlässige Umgang mit öffentlichen Mitteln hat Methode, wie man an etlichen Großprojekten nachvollziehen kann. Speziell im Saarland ist der 4. Pavillon ein Paradebeispiel für intransparente und desaströse Misswirtschaft. Ein wesentlicher Grund hierfür bildet die Tatsache, dass die verantwortlichen Personen kaum bis gar keine Konsequenzen für ihr Fehlverhalten erwarten müssen. Die Rechnungshöfe, sowohl auf Bundes- wie auch auf Länderebene müssen stärker in solche Projekte einbezogen werden, und zwar von Beginn an und mit einem Einspruchsrecht, welches einen weiteren Geldfluss zumindest temporär stoppt, bis eine zu erwartende Steuerverschwendung ausgeschlossen werden kann. Steuergelder, die sinnlos bzw. ohne erkennbaren Mehrwert verschwendet werden, tragen zum Haushaltsdefizit bei. Diese Einsparmöglichkeit ist die sozialverträglichste Variante überhaupt und sollte daher wesentlich mehr Aufmerksamkeit und Sorgfalt erwarten dürfen.

Anmerkung: In ähnlicher Form habe ich beim Bundestag die Petition 42712 vom 22. Mai 2013 als Privatperson eingereicht.

Datum der letzten Änderung

27.05.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_007&oldid=2107678“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

- Diese Seite wurde zuletzt am 27. Mai 2013 um 17:25 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 171-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 008

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -008

Einreichungsdatum

2013/5/29 16:41:39 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Fracking

Antragsteller

Franz Glock

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Energiepolitik

Antragstext

Es wird beantragt im Wahlprogramm an geeigneter Stelle einzufügen.

Die Piratenpartei Saarland lehnt Hydraulic Fracturing (Fracking) als Gasfördermethode ab.

Bei diesen Vorhaben werden Boden und Grundwasser großen Risiken für uns und die zukünftigen Generationen ausgesetzt. Das Einbringen zahlreicher, zum Teil hochtoxischer Stoffe mit unkontrollierter Ausbreitung ist abzulehnen.

Daher setzen wir uns für ein Verbot von Fracking im Land, im Bund und der EU ein.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

(ganz) kurze Erklärung zum Fracking:

Fracking (Hydraulic fracturing) ist eine Möglichkeit, Erdgas aus unkonventionellen Lagerstätten zu fördern, d.h. das Gas wird direkt aus dem Gestein gewonnen. Dazu wird zunächst eine senkrechte Bohrung durchgeführt. Nach Erreichen geeigneter Gesteinsschichten werden dann waagerechte Bohrungen angebracht. Nun erst wird das Gestein durch Wasserdruck aufgesprengt. Nach dem Aufbrechen des Gesteins und Nachlassen des Drucks wird die Frackflüssigkeit wieder nach oben geführt.

Dieses Verfahren birgt aber Risiken:

- Das Wasser, das beim Fracking benutzt wird, ist mit Sand und Chemikalien versetzt, u.a. um das Zusetzen der Gesteinsrisse zu verhindern, bzw. um die Fließeigenschaften (Viskosität) der Frackflüssigkeit zu verändern. Diese chemischen Beimengungen (Additive) enthalten Stoffe, die als gesundheitsgefährdend, ätzend, umweltgefährdend und giftig klassifiziert sind. (Korrosionsschutzmittel, Biozide, Salzsäure, Essigsäure, usw.)
- Beim Aufbrechen des Gesteins werden mehrere Millionen Liter Wasser pro Vorgang verbraucht (ca. 10-50 Mio. Liter pro Frackingvorgang). Dieses Wasser ist durch die Chemikalien extrem belastet. Verfahrensbedingt bleiben Teile davon im Bohrloch zurück (bis zu 40 %), der Rest wird abgesaugt und muß aufwändig und umweltgerecht entsorgt werden.
- Die Wände des senkrechten Bohrschachtes müssen, insbesondere in Höhe der Grundwasserschicht, sicher abgedichtet werden. Meist geschieht dies dadurch, daß die Bohrung mit einem zementierten Ring ummantelt wird. Hält dieser dem Druck beim Fracken nicht stand, können beim Fracking giftige Chemikalien sowie Methan in das Grundwasser gelangen.
- Die Förderraten gehen bei dieser Art der Gasgewinnung extrem schnell zurück. 70 % pro Jahr sind üblich. Man muß also in immer kürzerer Zeit immer mehr Quellen erschließen.

Weitere Informationen:

<http://umweltinstitut.org/energie--klima/allgemeines-energie--klima/fracking-1084.html>

Fracking Flyer der Piraten NRW: <https://wiki.piratenpartei.de/Datei:Frackingfaltblatt-Version-2012-01.pdf>

Datum der letzten Änderung

03.06.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_008&oldid=2115462“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

- Diese Seite wurde zuletzt am 3. Juni 2013 um 08:29 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 153-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 009

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -009

Einreichungsdatum

2013/5/31 13:18:31 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Anpassung Wahl- und Grundsatzprogramm

Antragsteller

Snot rod

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Sonstiges

Antragstext

Der Landesparteitag möge beschließen

Modul 1a:

* Die Programmbeschlüsse der LPTs 2012.1 und 2012.2 werden zum Wahlprogramm 2012. Dieses Wahlprogramm wird eingefroren.
* Die Beschlüsse der LPTs 2012.3 und 2012.4 sowie LPT 2013.1 und 2013.2 werden zu Programmpapiere, die formal zum Gr

Modul 1b:

* Die Programmbeschlüsse der LPTs 2012.1, 2012.2, 2012.3 und 2012.4 werden zum Wahlprogramm 2012. Dieses Wahlprogramm
* Die Beschlüsse der LPT 2013.1 und 2013.2 werden zu Programmpapieren, die formal zum Grundsatzprogramm Saarland gehören.

Modul 2a:

* Das jetzige Saarlandprogramm wird durch den Vorstand überarbeitet und in ein Grundsatzprogramm Saarland überführt.
* Der Vorstand legt dieses Grundsatzprogramm dem LPT zur Abstimmung vor.

Modul 2b:

* Das Grundsatzprogramm Saarland wird ab dem nächsten LPT neu erstellt.

Modul 3:

* Ab dem nächsten LPT gibt es zwei Sorten von Anträgen: Anträge zum nächsten Wahlprogramm und Anträge zum Grundsatzprogramm.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Das Saarlandprogramm an sich ist schon sehr umfangreich.

Durch diese Umstrukturierung wird keine Position oder Forderung zurückgenommen.
Auf der anderen Seite ist es nicht sinnvoll jetzt schon am Wahlprogramm 2017 zu arbeiten (zumindest nicht in Form von
Wir haben 4 Jahre Zeit nun am Saarlandprogramm zu arbeiten und unsere Grundsätze saarländischer Politik zu definieren.

Datum der letzten Änderung

03.06.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_009&oldid=2115461“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

- Diese Seite wurde zuletzt am 3. Juni 2013 um 08:29 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 154-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 010

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -010

Einreichungsdatum

2013/5/31 13:40:06 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Sonderurlaub für politische Teilhabe

Antragsteller

SanguisDraconis

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Demokratie

Antragstext

Es wird beantragt folgender Punkt an geeigneter Stelle in das Programm der Saarpiraten aufzunehmen:

"Die Piratenpartei Saarland fordert Sonderurlaub für politische Teilhabe. Es sind einem Arbeitnehmer pro Kalenderjahr 3 bezahlte sowie 3 unbezahlte Urlaubstage für politische Teilhabe zu gewähren."

Neue Fassung (nicht Teil des Antrags)

"Die Piratenpartei Saarland fordert Sonderurlaub für politische Teilhabe. Es sind einem Arbeitnehmer pro Kalenderjahr 3 bezahlte sowie 3 unbezahlte Urlaubstage für politische Teilhabe zu gewähren."

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

kommt am LPT

Datum der letzten Änderung

03.06.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_010&oldid=2115457“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

-
- Diese Seite wurde zuletzt am 3. Juni 2013 um 08:27 Uhr geändert.
 - Diese Seite wurde bisher 144-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 011

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -011

Einreichungsdatum

2013/5/31 13:41:54 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Sonderurlaub für politische Teilhabe - Extended Version

Antragsteller

SanguisDraconis

Antragsart

Programmänderung

Konkurrierende Anträge (unverbindliche Angabe)

PA-010

Antragsgruppe

Demokratie

Antragstext

Es wird beantragt folgender Punkt an geeigneter Stelle in das Programm der Saarpiraten aufzunehmen:

"Die Piratenpartei Saarland fordert Sonderurlaub für politische Teilhabe. Es sind einem Arbeitnehmer pro Kalenderjahr 5 bezahlte sowie 5 unbezahlte Urlaubstage für politische Teilhabe zu gewähren."

Neue Fassung (nicht Teil des Antrags)

"Die Piratenpartei Saarland fordert Sonderurlaub für politische Teilhabe. Es sind einem Arbeitnehmer pro Kalenderjahr 5 bezahlte sowie 5 unbezahlte Urlaubstage für politische Teilhabe zu gewähren."

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

erfolgt mündlich

Datum der letzten Änderung

03.06.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

Von „http://wiki.piratenpartei.de/wiki/index.php?title=SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage/Landesparteitag_2013.2/Antragsportal/Programmänderung_011&oldid=2115459“

Kategorien: Landesparteitag Saarland 2013.2/Programmänderung | LPT2013.2/Programmänderung

-
- Diese Seite wurde zuletzt am 3. Juni 2013 um 08:27 Uhr geändert.
 - Diese Seite wurde bisher 147-mal abgerufen.

SL:Mitgliederversammlungen/Landesparteitage

/Landesparteitag 2013.2/Antragsportal

/Programmänderung 012

Aus Piratenwiki

< SL:Mitgliederversammlungen | Landesparteitage | Landesparteitag 2013.2 | Antragsportal



Dies ist ein Antrag für den Landesparteitag Saarland 2013.2. Die Antragsseiten wurde durch die Antragskommission zum Bearbeiten gesperrt. Das Sammeln und Diskutieren von Argumenten für und gegen den Antrag ist auf der Diskussionsseite möglich.

Antragsnummer

PÄA -012

Einreichungsdatum

2013/5/31 13:59:58 UTC (unverbindlich, entscheidend für Frist ist Eingang bei der Antragskommission)

Antragstitel

Änderung der Ladenöffnungszeiten im Saarland

Antragsteller

Schtorch

Antragsart

Programmänderung

Antragsgruppe

Wirtschaft

Antragstext

Der LPT Saarland möge beschließen, folgenden Text an geeigneter Stelle ins Wahlprogramm aufzunehmen:

Modul 1: Die Piratenpartei Saarland fordert die Verlängerung der Ladenöffnungszeiten im Saarland von 6-20 Uhr auf 6-22 Uhr.

Modul 2: Die Piratenpartei Saarland fordert die Abschaffung des Ladenschlussgesetzes im Saarland.

Antragsbegründung (nicht Teil des Antrags)

Außer im Saarland schließen zur Zeit nur die bayrischen Geschäftsleute ihre Läden um 20 Uhr. In allen anderen Bundesländern kann inzwischen werktags von 6 bis 22 Uhr oder werktags rund um die Uhr geöffnet werden. [1]

In anderen Bundesländern haben sich die Piraten deutlich für die Abschaffung des Ladenschlussgesetzes positioniert. [2]

Es gibt kein Grund, warum Arbeitnehmer des Einzelhandels bei den möglichen Arbeitszeiten anders behandelt werden, als zum Beispiel Ärzte, Schauspieler, Landwirtschaft, Rundfunkanstalten, Gaststätten oder Taxifahrer.

Gemäß der liberalen Einstellung der Piraten sollten die Öffnungszeiten eines Ladens vom Inhaber festgelegt werden können, welche wiederum direkt vom Markt (Nachfrage) beeinflusst werden. Nur selten werden die zulässigen Öffnungszeiten tatsächlich voll ausgeschöpft.

Entsprechend seiner persönlichen Lebenseinstellung soll jeder selbst festlegen können, wann er wo einkauft oder arbeitet. Arbeitnehmern mit flexiblen Arbeitszeiten und Pendlern kommen längere Öffnungszeiten zugute.

Das Ladenschlussgesetz diene vorrangig zur Vereinheitlichung der Ladenöffnungszeiten, nicht zum Arbeitnehmerschutz. Dafür gibt es andere Gesetze (z.B. Arbeitszeitgesetz [3], Sonntagsruhe) oder tarifliche Vereinbarungen.

Vermehrt weichen Kunden auch auf Internetshops aus, welche rund um die Uhr geöffnet haben und umgehen so die Ladenschlusszeiten. Auch der Einkauf in benachbarten Bundesländern oder Ländern mit längeren Öffnungszeiten ist möglich. Dies bedeutet in einigen Fällen ein Kaufkraftverlust für ortsansässige Unternehmen. Auch Tankstellen sind inzwischen Shops, die rund um die Uhr, sieben Tage in der Woche geöffnet haben.

Für einen tieferen Einstieg lohnt sich ein Blick in die "Evaluierung des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten in NRW" [4].

[1] http://de.wikipedia.org/wiki/Laden%C3%B6ffnungszeit#Regelungen_in_den_Bundesl.C3.A4ndern

[2] <http://www.piratenfraktion-nrw.de/2013/04/ladenoffnungszeiten-mal-wieder-will-die-spd-die-burger-bevormunden>

[3] <http://de.wikipedia.org/wiki/Arbeitszeitgesetz>

[4] <http://oeffnungszeiten.gruene-nrw.de/wp-content/uploads/2012/01/MMV15-824.pdf>

Datum der letzten Änderung

03.06.2013

Status des Antrags

 **erfolgreich eingereicht**

- Diese Seite wurde zuletzt am 3. Juni 2013 um 08:27 Uhr geändert.
- Diese Seite wurde bisher 354-mal abgerufen.